

Mazatis: Zukunft liegt im GT- und Tourenwagensport

Benjamin Mazatis schlägt nach seiner Premiersaison 2015 in der ADAC Formel 4 eine neue Richtung im Motorsport ein. Zukünftig orientiert sich der 18-Jährige in Richtung GT- und Tourenwagensport, um seine Karriere im Rennsport fortzusetzen. Erste Erfahrungen mit einem GT3-Rennauto konnte Mazatis zu Beginn dieses Jahres bereits sammeln.

„Nach meiner lehrreichen Saison in der ADAC Formel 4 möchte ich nun eine neue Herausforderung suchen“, sagt der Nachwuchspilot aus Bruckmühl. „Im GT- und Tourenwagensport gibt es zahlreiche spannende Möglichkeiten, um mein großes Ziel zu verwirklichen: eine Profi-Karriere im Motorsport zu starten.“

Bis Mazatis wieder voll ins Renngeschehen eingreift, konzentriert er sich zunächst zu 100 Prozent auf den erfolgreichen Abschluss seines Abiturs. Im Juni 2016 endet das Schuljahr. Mit einem hervorragenden Zeugnis in der Tasche führt sein Weg dann wieder ins Rennauto. Bereits jetzt liegen Mazatis zahlreiche attraktive Angebote für Gaststarts in unterschiedlichen europäischen Rennserien vor.

Mazatis: „Das Abitur hat jetzt erst einmal oberste Priorität für mich. Ich weiß, dass der Motorsport ein sehr schnelllebiges Geschäft ist. Deshalb finde ich es sehr wichtig, auch abseits der Rennstrecke eine gute Perspektive für mein weiteres Leben zu haben. Aber natürlich brenne ich schon jetzt darauf, wieder ins Rennauto einzusteigen. Ich werde die zweite Jahreshälfte nutzen, um mich voll aufs Racing zu konzentrieren. Der Fokus liegt auf 2017, dann greife ich wieder mit Vollgas an.“

Das Jahr 2015 endete für Mazatis äußerst erfolgreich. Er wurde von der McLaren Performance Academy zum „Driver of Promise“ – dem vielversprechendsten Nachwuchstalent der renommierten Academy – gewählt. Die Preisverleihung fand in feierlichem Rahmen im McLaren Technology Centre in Woking, der Heimat des britischen Formel-1-Rennstalls, statt.

Pressekontakt

adrivo Content & Media Services

Tel.: +49 (0)89 189 6592 60

Fax: +49 (0)89 189 6592 61

E-Mail: press@benjamin-mazatis.com

Weitere Informationen und Pressematerial unter:

www.benjamin-mazatis.com

Benjamin Mazatis bei Facebook:

www.facebook.com/BenjaminMazatisOfficial